



Interaktives Erzählen

Ziel:

Du kannst deine Gestik, Mimik und Intonation bewusst beim Sprechen einsetzen und bist dir der Wirkung dessen bewusst.

Aufgabenstellung:

Variante A:

Eine Person liest den unten abgebildeten Text, der gut geeignet ist um Gestik und Mimik zu nutzen. Die Zuhörer*innen haben die Möglichkeit zwischendurch Wörter zu sagen. Diese bestimmen die Vortragsweise der Person, die den Text liest. Während der Übung sollen die Rollen getauscht werden.

Variante B:

Die/der Redner*in erzählt frei ohne einen vorgegebenen Text. Die Zuhörer*innen sollen wieder durch das Nennen von Wörtern die Vortragsweise bestimmen. Die Rollen werden auch hier getauscht.

Text:

Ich erzähle euch jetzt eine kleine Geschichte von einem Freund.

Er ist groß wie ein Kasten, aber er hat ein besonderes Hobby. Er baut gerne Flugzeuge, kleine, mittlere und große. Am Wochenende nimmt er dann die Flugzeuge unter den Arm, die Kinder an die Hand, und dann geht's hinaus aus der Stadt auf eine Wiese. Dort lassen sie die Flugzeuge steigen.

Zuerst kommen die kleinen, – die machen oft nur einen kleinen Hupfer. Dann die mittleren, – die steigen langsam auf, ziehen große, elegante Kreise und landen dann wieder sanft auf dem Boden.

Zuletzt kommen die Großen. Die steigen steil und hoch auf, kippen, rasen zu Boden und..... zerschellen.

LEISE

EUPHORISCH

SCHNELL

ARROGANT

TRAURIG

SAUER

LAUT

LANGSAM